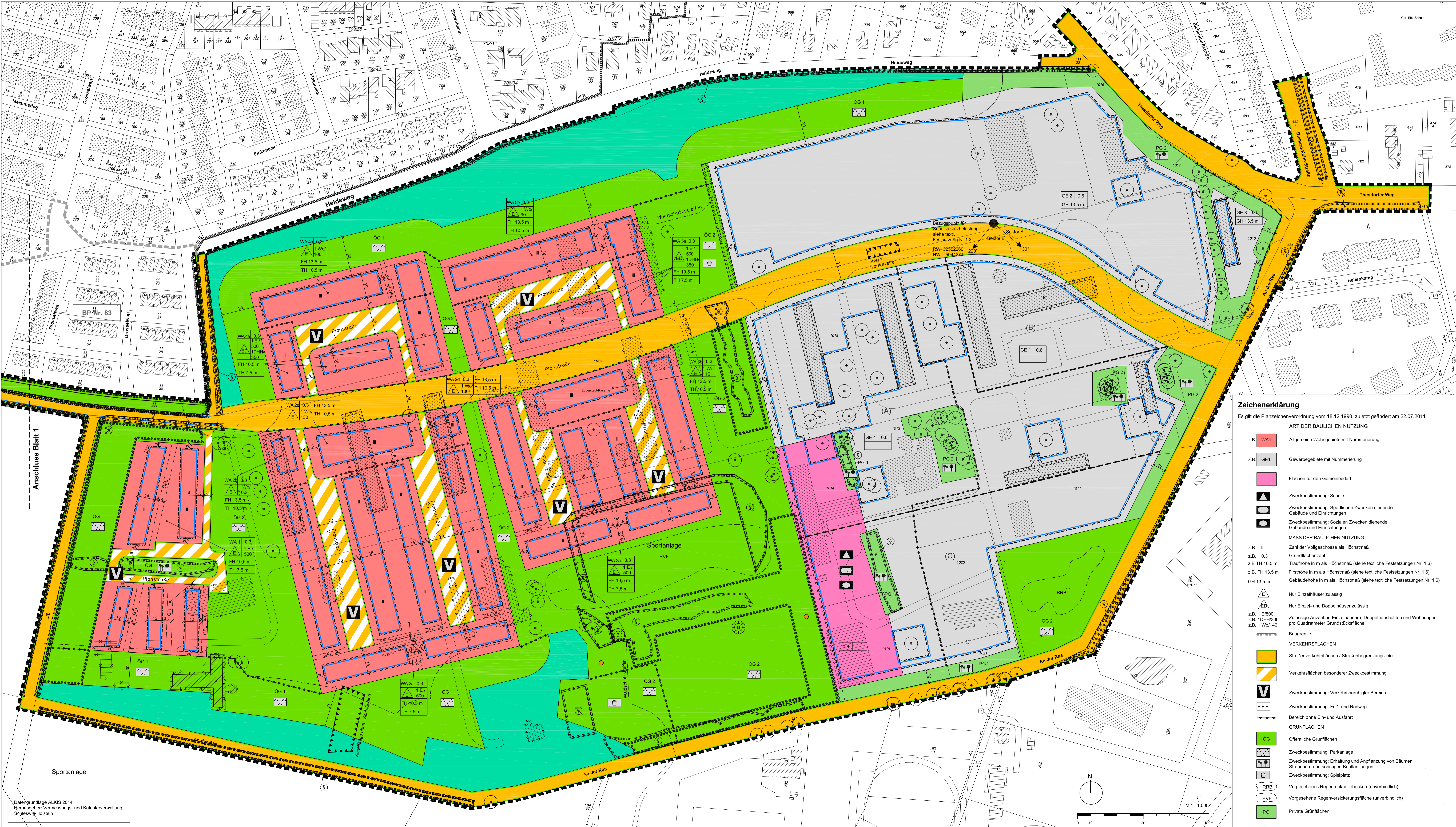


SATZUNG DER STADT PINNEBERG ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 115 "PARKSTADT EGGERSTEDT"

AUFGRUND DES § 10 DES BAUGESETZBUCHS (BAUGB) SOWIE NACH § 92 DER LANDESBAUORDNUNG (LBO) WIRD NACH BESCHLUSSFASSUNG DURCH DIE RATSVERSAMMLUNG VOM 26.09.2019 FOLGENDE SATZUNG ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 115, "PARKSTADT EGGERSTEDT" FÜR DAS GEBIET SÜDLICH HEIDEWEG, NÖRDLICH AN DER RAA, ÖSTLICH EGGERSTEDTER WEG UND EGGERSTEDTER WEG BIS WEDELER WEG, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B), ERLASSEN.

PLANZEICHNUNG (TEIL A) Blatt 2 von 2

Es gilt die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 23.01.1990, zuletzt geändert am 11.06.2013.



Zweckbestimmung: Erhaltung und Anpflanzung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen

WASSERFLÄCHEN UND FLÄCHEN FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT, DEN HOCHWASSERSCHUTZ UND DIE REGELUNG DES WASSERABFLUSSES

Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen (Schutzzone III B)

FLÄCHEN FÜR LANDWIRTSCHAFT UND WALD

Flächen für Wald

PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN UND FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT

Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (siehe textliche Festsetzung Nr. 1.14)

Umgrenzung von Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen, sowie von Gewässern (siehe textliche Festsetzungen Nr. 1.15)

Erhaltung Bäume (siehe textliche Festsetzungen Nr. 1.19)

NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME

Waldschutzbereich gemäß § 24 Landeswaldgesetz (LWaldG) Schleswig Holstein

Grenze der Anbauverbotszone der L 105, 20 m von Rand der befestigten Fahrbahn, gemäß § 9 Abs. 1 Bundesfernstraßengesetz (FStrG)

Einfaches Kulturdenkmal nach § 1 Abs. 2 Denkmalschutzgesetz Schleswig Holstein

Erhaltungsbereich nach § 172 BauGB

Bodendenkmale nach § 1 Abs. 2 Denkmalgesetz Schleswig Holstein (genaue örtliche Ausdehnung unbekannt)

Gesetzlich geschützte Biotope nach § 30 Abs. 2 BNatSchG i.V.m. mit § 21 Abs. 1 LNatSchG S-H

Künftig wegfallende gesetzlich geschützte Biotope gem. § 30 Abs. 3 BNatSchG i.V.m. § 21 Abs. 1 LNatSchG S-H, Ausnahme nach § 30 Abs. 3 BNatSchG bzw. Befreiung nach § 67 BNatSchG erforderlich

SONSTIGE PLANZEICHEN

Mit Geh- und Fahrwegen zugunsten der Allgemeinheit zu belastende Flächen (siehe textliche Festsetzungen Nr. 1.30)

Mit Leitungsnetzen zugunsten der für die Regenwasserabfuhr zuständigen zu belastende Flächen

Flächen deren Böden erheblich mit umweltgefährdeten Stoffen belastet sind

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

Sonstige Abgrenzung

z.B. (A) Besondere Höhenfestsetzung (siehe textliche Festsetzung Nr. 1.6)

z.B. 15 Bemaßung in Metern

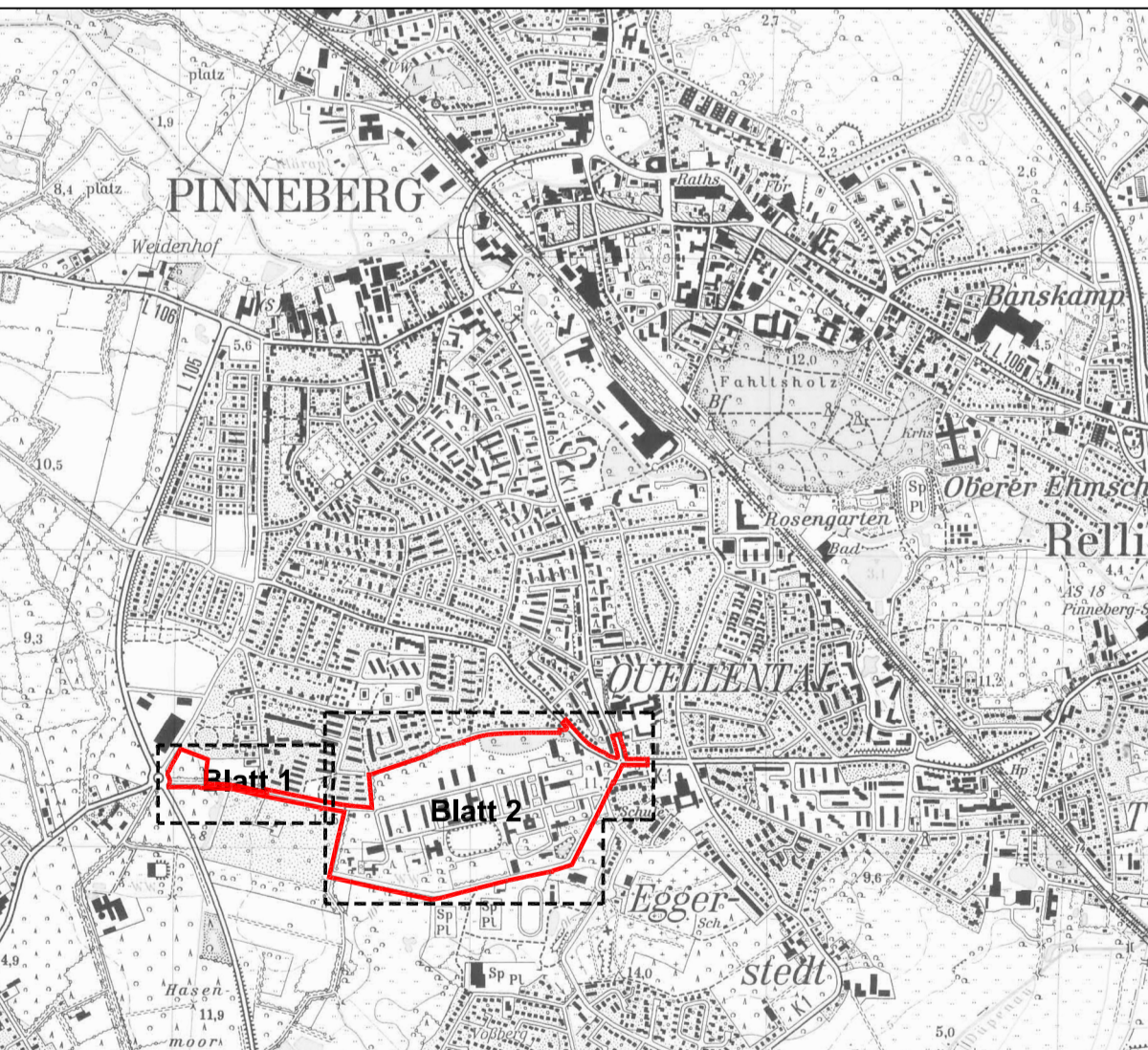
DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER

Grundrissmassenstellen des Landesgrundvermessungsamtes oder der Stadtwerke Pinneberg (ungefähre Lage, zu erhalten)

Vorhandenes Gebäude mit Nebengebäude

Zukünftig fortfallendes Gebäude mit Nebengebäude

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans Nr. 83



BEBAUUNGSPLAN NR. 115 "PARKSTADT EGGERSTEDT"

FÜR DAS GEBIET SÜDLICH HEIDEWEG, NÖRDLICH AN DER RAA, ÖSTLICH EGGERSTEDTER WEG UND EGGERSTEDTER WEG BIS WEDELER WEG

BLATT 2 VON 2

STADT PINNEBERG

Die BÜRGERMEISTERIN

FACHBEREICH III

STADTENTWICKLUNG UND BAUEN